

BWB 727 Logistik

Studiengang	Betriebswirtschaft (BW)					
Akademischer Grad	B.A.					
Modulbezeichnung lt. SPO	Logistik					
Modulbezeichnung engl.						
Modul Nr.	BWB 727					
Modul Gruppe	Spezialisierungen / Kompetenzmodule 7. Semester					
Veranstaltungssprache	deutsch					
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Alexander Kumpf					
Dozent(in)	Prof. Dr. Alexander Kumpf					
Studienabschnitt	letztes Studienjahr					
Semester	7. Semester					
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester					
Dauer	1 Semester					
Modultyp	Wahlpflichtmodul					
Credits nach ECTS	7 ECTS					
Arbeitsaufwand (h)	Gesamt	Lehrveranstaltung	Selbststudium	geplante Gruppengröße		
	210 Stunden	75 Stunden	135 Stunden	30 – 60 Studierende		
Lehrformen (SWS)	Gesamt	Seminaristischer Unterricht	Seminar	Übung	Praktikum	Projektarbeit
	5 SWS	2 SWS	-	2 SWS	-	1 SWS
Teilnahmevoraussetzungen	Formal: Zulassung zum 6./7. Sem. gem. Zugangsvoraussetzung der SPO					
	Inhaltlich: Kenntnisse in Material- und Fertigungswirtschaft					
Prüfungsleistung	Schriftliche Prüfung, 90 min.					
Prüfungsvorleistung	keine					
Bewertung der Prüfungsleistung	endnotenbildend					
Bestehenserblich	ja					

Qualifikationsziele / Lernergebnisse	<p>Das Kompetenzmodul „Logistik“ bietet ein elementares Basiswissen und vertiefende Kenntnisse im Themengebiet inner- und außerbetrieblicher Logistik sowie der Gestaltung, Planung, Steuerung und Überwachung der betrieblichen Logistik.</p> <p>Das aus dem Modul erlernte Wissen bietet daher den Studierenden eine wichtige Basis um Zusammenhänge und Interdependenzen auch in den Fachgebieten Controlling, Vertrieb, Marketing, Wirtschaftsinformatik und Finanzmanagement zu verstehen und dieses hier anzuwenden.</p> <p>Die Studierende erlangen grundlegende Handlungskompetenzen zur Gestaltung und zur operativen Durchführung von Beschaffung- und Logistikaufgaben im produzierenden Unternehmen sowie im Handel.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die wichtigsten Grundlagen und Begriffe sowie die wesentlichen Aufgaben und Funktionen. Sie kennen die angewendeten Methoden sowie Hilfsmittel und erhalten einen Einblick in die Standard IT Systeme und Organisationsformen im Themengebiet Materialwirtschaft, Logistiksysteme, Standort- und Fabrikplanung und Distributionslogistik sowie der Lean Management Philosophie. Sie sind in der Lage, Zusammenhänge und Interdependenzen vor allem entlang der Wertschöpfungs- und Lieferketten sowie im innerbetrieblichen Umfeld zu erkennen und zu verstehen. Sie erlernen die theoretischen Grundlagen und Berechnungsalgorithmen Planung, Gestaltung, Überwachung und Optimierung von Logistiksystemen und der Distributionslogistik.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, abgegrenzte Fallstudien und spezielle Fragestellungen eigenständig oder in Teamarbeit zu bearbeiten und Lösungsvorschläge zu präsentieren.</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Logistiksysteme: Grundlagen, Ladehilfsmittel, Fördermittel, Verkehrsmittel, Lagertechnik, Handhabungstechnik, Kommissionier-, Sortier- und Verteilsysteme, Umschlagsysteme, Informations- und Steuerungssysteme• Standort- und Fabrikplanung: Projektstrukturierung, Ist-Daten-Ermittlung, Dimensionierung, statische Auslegung und dynamische Simulation von Logistiksystemen, modellbasierte Materialfluss-planung, Berechnungsmethoden, Materialflussanalyse und -gestaltung,• Materialwirtschaft: Rollierende Kapazitätsplanung, Materialflussplanung und -steuerung, Maschinenbelegungsplanung, Produktionsplanung und -steuerung (PPS), Terminplanung, Netzplantechnik, Logistikcontrolling mit Kennzahlensystem• Distributionslogistik: Verteil- und Lagerstrukturen, Verkehrsnetzwerke, Kombinierte Verkehre, Transportoptimierung, Logistikdienstleister Aufgaben und Funktionen, In- und Outsourcing, xPL Dienstleister, Incoterms

	<ul style="list-style-type: none"> Lean Management Methoden: Grundlagen, Philosophie, Verschwendungsarten, Analysemethoden, Grundprinzipien, Umsetzungskonzepte, Anwendungsbeispiele <p>Lehrmethode: Seminar mit Fallstudien, Studienarbeiten, Präsentationen, Exkursionen und Planspiele</p>
Medien	Tafel, Beamer mit Laptop, Flipchart, Film
Literatur	<p>Grundlagen:</p> <p>Grundig, Claus-Gerold: Fabrikplanung, Planungssystematik Methoden Anwendungen. Hanser Verlag, München, 2009;</p> <p>Hompel, Michael: Materialflusssysteme, Förder- und Lagertechnik. Springer-Verlag, Berlin Heidelberg, 2007;</p> <p>Ihme, Joachim: Logistik im Automobilbau; Logistikkomponenten und Logistiksysteme im Fahrzeugbau. Hanser-Verlag, München Wien; 2006;</p> <p>Kummer, Sebastian: Internationales Transport- und Logistikmanagement, Facultas Verlags- und Buchhandels AG, Wien; 2010;</p> <p>Schulte, Christof: Logistik. Vahlen Verlag, München 2009;</p> <p>Weiterführend:</p> <p>Grundmann, Wolfgang: Operations Research; Formeln und Methoden. Teubner, Stuttgart, Leipzig, Wiesbaden, 2002;</p> <p>Kühn, Wolfgang Digitale Fabrik, Fabriksimulation für Produktionsplaner. Carl Hanser Verlag, München Wien, 2006;</p> <p>Lasch, Rainer Quantitative Logistik-Fallstudien; Aufgaben und Lösungen zu Beschaffung, Produktion und Distribution. Gabler Verlag, Wiesbaden 2006;</p> <p>Pfohl, Hans-Christian: Logistiksysteme, Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Springer-Verlag, Berlin Heidelberg, 2010;</p> <p>Online:</p> <p>Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.: www.bme.de;</p> <p>Bundesvereinigung Logistik e.V.: www.bvl.de;</p> <p>Logistik heute: www.logistik-heute.de;</p> <p>Deutsche Logistik-Zeitung: www.dvz.de;</p> <p>Logistik heute: www.logistik-heute.de;</p> <p>Verkehrsrundschau: www.verkehrsrundschau.de;</p>